

Berufsschullehrer „entspannter“ Beruf

Beitrag von „Kiggie“ vom 29. September 2020 08:00

Ich behaupte mal, wie in vielen Berufen, kann man es sich entspannt machen oder weniger.

Auch im Büro findet man immer welche, die mehr Raucher-/Kaffeepausen machen als andere.

Wenn du dich wirklich dafür interessierst, solltest du dich mal mit dem Konzept Berufsschule auseinandersetzen. Die Berufsschule ist nur ein Teil von Berufsbildenden Schulen bzw. Berufskollegs. Es gibt auch dort immer noch den Vollzeit-Bildungsgang. Und wenn man am beruflichen Gymnasium ist, ist es nicht entspannter/anders als an einem normalen Gymnasium mit Abitur.

Zitat von Flo123

Der andere meinte, dass er meistens nur 30 Minuten statt 45 unterrichtet um im Lehrerzimmer zu chillen.

Klar, so Kollegen gibt es immer, aber findest du das gut? Fair den Schülern gegenüber?

Schade, wenn so etwas immer geduldet wird.

Aber Vorteil Sek II ist, wenn du ne gute/ruhige Klasse hast, kann man problemlos mal was nebenbei erledigen, wenn sie einen vernünftigen Arbeitsauftrag haben. Mache ich auch, wenn es nicht anders geht, bei einem vollen Studententag, wo man auch noch was im Sekretariat erledigen muss.

Was man als Lehrkraft mitbringen soll, wurde dir doch schon beantwortet im anderen Thread.

Man kann dir nur dringend empfehlen, mal ein Tag (oder besser noch mehr Tage) an einem BK zu hospitieren! Und das in allen möglichen Bildungsgängen.

Ein wenig habe ich das Gefühl, du suchst nen chilligen Job um aus der Wirtschaft zu kommen. Da liegst du (in meinen Augen) falsch mit.